

Fachwerkhaus Getränkehandel Klöfers in Burgaltendorf ehemaliger Schlüterhof

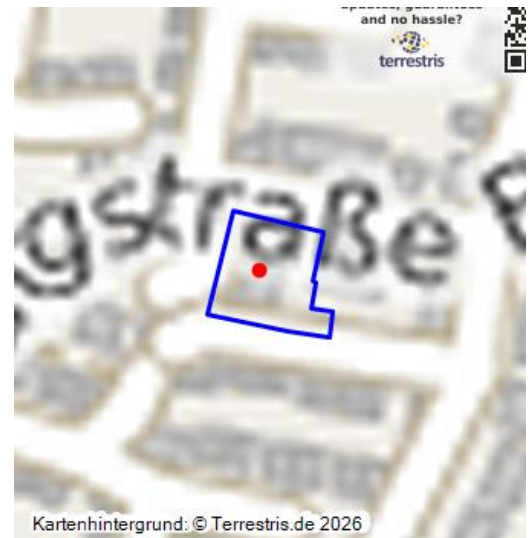
Schlagwörter: [Fachwerkgebäude](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Gemeinde(n): Essen (Nordrhein-Westfalen)

Kreis(e): Essen (Nordrhein-Westfalen)

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Dieses Gebäude stellt das letzte Relikt des ehemaligen Schlüterhofes dar. Im Jahr 1918 wurde auf dem alten Hof von Hans Bockelkamp und seiner Frau Maria, einer geborenen Schlüter, eine Getränkehandlung eingerichtet. Diese wird heute von Enkel Wilfried Klöfers geführt. Der Umgang mit Getränken hat hier eine gewisse Tradition. Es ist bekannt, dass im 17. Jahrhundert auf dem Schlüterhof Bier gebraut wurde. Für Burgaltendorf eine Seltenheit.

Das ehemalige Hofgebäude wurde 1669 errichtet und trägt über der früheren Tenneneinfahrt die Inschrift: „Gott gebe allen, die mich kennen, zehnmal mehr als sie mir gönnen.“ (Heimat- und Burgverein Essen-Burgaltendorf, 2000)

Das eineinhalb-geschossige Fachwerkhaus von lang gestrecktem, rechteckigem Grundriss, gestuft massivem, verputztem Sockel zeigt durch beide Geschosse reichende Ständer und Streben und ausgezielte Gefache (ehemaliges Lehmflechtwerk). Entgegen der urkundlichen Erwähnung von 1669 wird das Haus eher ins 18. Jahrhundert datiert. Die giebelseitige Einfahrt mit geschweiftem Sturz führt in den Wirtschaftsteil; die mittlere große Halle reicht bis zu den Deckenbalken. Seitlich befanden sich Stallungen und Wirtschaftsräume, über ihnen die Mägdekammer und Schlafräume. Der traufseitige, erneuerte Eingang führt in die über beide Geschosse reichende große Diele (ehemalig mit Feuerstelle und Pumpe); von hier aus führen Stufen zum Altenteil; seitlich davon liegen weitere Wohnräume. Unter dem höher liegenden Altenteil ragen Kellerräume aus dem Boden heraus. Der Dachraum wurde über dem gesamten Gebäude als Bergeraum genutzt; ein einzelnes Wohnzimmer (über dem Wohnteil) ragt in diesen Dachraum hinein. Das Gebäude steht unter Denkmalschutz.

Das Objekt Getränkehandel Klöfers in Burgaltendorf ist ein eingetragenes Baudenkmal, Denkmalliste Essen, laufende Nr. 650.

(LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland, 2009)

Heimat- und Burgverein Essen-Burgaltendorf e.V. (Hrsg.) (2000): Burgaltendorf Bauerschaft und Bergrevier. Die Geschichte der Burgaltendofer Höfe, Kotten und Bergwerke, Band 3. S. 58/59, Essen.

Fachwerkhaus Getränkehandel Klöfers in Burgaltendorf

Schlagwörter: Fachwerkgebäude

Straße / Hausnummer: Burgstraße 56

Ort: 45289 Essen - Burgaltendorf

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Kein

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Auswertung historischer Karten

Historischer Zeitraum: Beginn 1669 bis 1799

Koordinate WGS84: 51° 25 10,37 N: 7° 07 31,33 O / 51,41955°N: 7,12537°O

Koordinate UTM: 32.369.653,00 m: 5.698.149,14 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.578.325,73 m: 5.698.923,27 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Fachwerkhaus Getränkehandel Klöfers in Burgaltendorf“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-KL-20090610-0004> (Abgerufen: 6. Mai 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

